

Vorlage		Vorlage-Nr: BA 6/0075/WP18
Federführende Dienststelle: B 6 - Bezirksamt Aachen-Richterich		Status: öffentlich
Beteiligte Dienststelle/n: FB 36 - Fachbereich Klima und Umwelt		Datum: 09.02.2022
		Verfasser/in:
Veranstaltungen 2022 zum Thema 'Blühende (Vor-) Gärten' im Stadtbezirk Richterich		
Ziele:		
Beratungsfolge:		
Datum	Gremium	Zuständigkeit
02.03.2022	Bezirksvertretung Aachen-Richterich	Kenntnisnahme
08.03.2022	Ausschuss für Umwelt und Klimaschutz	Kenntnisnahme

Beschlussvorschlag:

Die Bezirksvertretung Aachen-Richterich nimmt die Ausführungen der Verwaltung zur Kenntnis.

Der Ausschuss für Umwelt und Klimaschutz nimmt die Ausführungen der Verwaltung zur Kenntnis.

Finanzielle Auswirkungen

	JA	NEIN	
	x		

Investive Auswirkungen	Ansatz 20xx	Fortgeschrieb ener Ansatz 20xx	Ansatz 20xx ff.	Fortgeschrieb ener Ansatz 20xx ff.	Gesamt- bedarf (alt)	Gesamt- bedarf (neu)
	Einzahlungen	0	0	0	0	0
Auszahlungen	0	0	0	0	0	0
Ergebnis	0	0	0	0	0	0
<i>+ Verbesserung / - Verschlechterung</i>	0		0			
	Deckung ist gegeben/ keine ausreichende Deckung vorhanden		Deckung ist gegeben/ keine ausreichende Deckung vorhanden			

konsumtive Auswirkungen	Ansatz 20xx	Fortgeschrieb ener Ansatz 20xx	Ansatz 20xx ff.	Fortgeschrieb ener Ansatz 20xx ff.	Folge- kosten (alt)	Folge- kosten (neu)
	Ertrag	0	0	0	0	0
Personal-/ Sachaufwand	0	0	0	0	0	0
Abschreibungen	0	0	0	0	0	0
Ergebnis	0	0	0	0	0	0
<i>+ Verbesserung / - Verschlechterung</i>	0		0			
	Deckung ist gegeben/ keine ausreichende Deckung vorhanden		Deckung ist gegeben/ keine ausreichende Deckung vorhanden			

Weitere Erläuterungen (bei Bedarf):

PSP: 4-140101-918-6

Kostenart:5279000 (Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen, Umweltpädagogik, Umweltinformation und-berichterstattung, Repräsentationskosten, Veranstaltungen): ca. 815€
Ausstellungskosten und Druckkosten Flyer

PSP-Element:1-0111906-600-5

Kostenart:52910000(Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen): ca. 220€ Flyer-Layout

Klimarelevanz

Bedeutung der Maßnahme für den Klimaschutz/Bedeutung der Maßnahme für die Klimafolgenanpassung (in den freien Feldern ankreuzen)

Zur Relevanz der Maßnahme für den Klimaschutz

Die Maßnahme hat folgende Relevanz:

<i>keine</i>	<i>positiv</i>	<i>negativ</i>	<i>nicht eindeutig</i>
	x		

Der Effekt auf die CO₂-Emissionen ist:

<i>gering</i>	<i>mittel</i>	<i>groß</i>	<i>nicht ermittelbar</i>
			x

Zur Relevanz der Maßnahme für die Klimafolgenanpassung

Die Maßnahme hat folgende Relevanz:

<i>keine</i>	<i>positiv</i>	<i>negativ</i>	<i>nicht eindeutig</i>
	x		

Größenordnung der Effekte

Wenn quantitative Auswirkungen ermittelbar sind, sind die Felder entsprechend anzukreuzen.

Die **CO₂-Einsparung** durch die Maßnahme ist (bei positiven Maßnahmen):

gering	<input type="checkbox"/>	unter 80 t / Jahr (0,1% des jährl. Einsparziels)
mittel	<input type="checkbox"/>	80 t bis ca. 770 t / Jahr (0,1% bis 1% des jährl. Einsparziels)
groß	<input type="checkbox"/>	mehr als 770 t / Jahr (über 1% des jährl. Einsparziels)

Die **Erhöhung der CO₂-Emissionen** durch die Maßnahme ist (bei negativen Maßnahmen):

gering	<input type="checkbox"/>	unter 80 t / Jahr (0,1% des jährl. Einsparziels)
mittel	<input type="checkbox"/>	80 bis ca. 770 t / Jahr (0,1% bis 1% des jährl. Einsparziels)
groß	<input type="checkbox"/>	mehr als 770 t / Jahr (über 1% des jährl. Einsparziels)

Eine Kompensation der zusätzlich entstehenden CO₂-Emissionen erfolgt:

<input type="checkbox"/>	vollständig
<input type="checkbox"/>	überwiegend (50% - 99%)
<input type="checkbox"/>	teilweise (1% - 49%)

<input type="checkbox"/>	nicht
<input type="checkbox"/>	nicht bekannt

Erläuterungen:

In den letzten Jahren wurden im Stadtbezirk Richterich verschiedene Projekte angestoßen, unterstützt und umgesetzt, um nachhaltige Beiträge zum Erhalt der Artenvielfalt zu leisten. Als Beispiel sei hier die Entwicklung des Schlossparks Schönau, das Anlegen von Blühstreifen an Verkehrsstraßen und die Vorbereitung weiterer FLIP-Entwicklungsflächen in Horbach und im Bereich der Freizeitanlagen Kaletzbenden und Schönauer Friede erwähnt. Auch die Übernahme von privaten Patenschaften im öffentlichen Raum entwickelt sich stetig weiter.

Hieraus entstand die Idee, auf diese Projekte aufmerksam zu machen und die Bewohner*innen im Stadtbezirk auf ihren privaten Flächen zum Mitmachen einzuladen. Die Aktivitäten, die im Folgenden beschrieben werden, sind in enger Abstimmung mit dem Bezirksamt Richterich und dem Team Bildung für Nachhaltige Entwicklung/Öffentlichkeitsarbeit des Fachbereichs Klima und Umwelt entstanden und werden gemeinsam durchgeführt.

1. Informations- und Aktionstag am Samstag, den 2. April 2022 von 11.00 – 14.00 Uhr auf dem Rathausplatz Thema: ‚Blühende (Vor-)Gärten‘

Ziel ist es, durch Informations- und Beratungsangebote das Potential und die Bedeutung der privaten Gärten in den Blick zu nehmen und Gestaltungsanregungen zu geben. Geführte Entdeckungsspaziergänge im Schlosspark und die Möglichkeit zum Bau von Insektenhotels laden zum Mitmachen ein.

Folgende Akteure sind eingebunden(Stand 10.02.2022): NABU Aachen e.V., Biologische Station der Städteregion Aachen e.V., Förderverein für Arbeit, Umwelt und Kultur in der Region Aachen e.V. (Projekt Blütenparadies), Aachener Stadtbetrieb, Fachbereich Klima und Umwelt(Project FLIP und Bildung für Nachhaltige Entwicklung/Öffentlichkeitsarbeit), das Projekt Gemeinschaftsgarten ‚An der Hühnerwiese‘ und das Bezirksamt.

2. Ausstellung ‚Leben in blühenden Vorgärten‘

Am Aktionstag wird die Ausstellung ‚Leben in blühenden Vorgärten‘ eröffnet, die vom Umweltamt der Stadt Wiesbaden konzipiert wurde.

Die Ausstellung ist zu folgenden Zeiten an folgenden Orten zu sehen:

Sparkasse Filiale Richterich	1.4. - 20.04.2022	Mo-Fr 9.30 - 13.00 Uhr Mo + Do zusätzlich 14.00 - 18.00 Uhr Samstag 2.4.2022 11.00 - 14.00 Uhr
Gaststätte Bosten/Wirtz in Horbach	20.04. - 27.04.2022	Mi-So 17.00 - 22.00 Uhr So zusätzlich 11.00 - 14.00 Uhr

3. Vorgarten-Wettbewerb ‚Blühende Vorgärten für mehr Artenvielfalt in Richterich‘ vom 1.4. – 30.9.2022 Antrag der SPD-Bezirksfraktion vom 11.06.2021

Die Veranstaltung am 2. April stellt des Weiteren den Auftakt zu einem Vorgarten-Wettbewerb im Stadtbezirk dar. Der Wettbewerb steht unter dem Motto ‚Blühende Vorgärten für mehr Artenvielfalt in Richterich‘. Der Auftrag an die Verwaltung geht hier auf einen Antrag der SPD-Bezirksfraktion vom 11.06.2021 zurück.

Die Einwohner*innen im Stadtbezirk sollen angeregt werden in der Zeit von April bis Ende September, ihren Vorgarten unter die Lupe zu nehmen, Ideen zur Verbesserung der Artenvielfalt umzusetzen und mit der Eingabe von Fotos und kurzen Erläuterungen diese Ideen einzureichen.

Weitere Informationen hierzu werden in einem Flyer zusammengestellt, der am Aktionstag zur Verfügung gestellt wird.

Der Flyer als auch weitere Teilnahmeinformationen stehen unter www.aachen.de/vorgaerten-richterich zur Verfügung. Die Teilnahme kann entweder hier online oder durch Eingabe per mail oder auf dem Postweg beim Bezirksamt Richterich erfolgen. Eine Jury wird im Oktober die Eingaben bewerten. Alle Teilnehmenden erhalten ein kleines Dankeschön. Die drei Erstplatzierten können zusätzlich zwischen einer naturnahen Gartenberatung oder einem Gutschein bei einer Staudengärtnerei wählen. Die Preise werden von der Sparkasse Aachen gesponsert.

Das Team Bildung für Nachhaltige Entwicklung/Öffentlichkeitsarbeit im Fachbereich Klima und Umwelt betrachtet die Aktivitäten rund um das Thema naturnahe Vorgärten in Richterich als Pilotphase. Ziel ist es, in 2022 in Richterich Erfahrungen zu sammeln, auszuwerten und ggf. im folgenden Jahr ähnliche Aktivitäten in weiteren Bereichen der Stadt Aachen auszuweiten.

Anlage/n:

Antrag der SPD-BF vom 11.06.2021, lfd. Nr. 15